

## **Fahrradunfall in Niederhone: Fahrer ohne Lizenz verletzt Radler**

Ein 33-jähriger ohne Fahrerlaubnis erfasst in Niederhone einen Radfahrer, der sich verletzt. Unfallaufnahme durch die Polizei.

23.07.2024 - 12:03

Polizei Eschwege

### **Unfall auf landwirtschaftlichem Weg in Niederhone: Einblick in Sicherheit und Regelverstöße**

Eschwege - Am gestrigen Abend ereignete sich gegen 18:01 Uhr ein Unfall auf dem landwirtschaftlichen Verbindungsweg zwischen den Straßen „Baumesrain“ und „Unter dem Bückeberg“ in Niederhone. Ein 33-jähriger aus der Region war mit seinem Pkw unterwegs, als er während einer Linkskurve einen entgegenkommenden Fahrradfahrer nicht rechtzeitig wahrnahm. Der 57-jährige Radfahrer, ebenfalls aus Eschwege, sah sich gezwungen, eine Gefahrenbremsung zu vollziehen, was zu einem Sturz mit Verletzungen an Fuß und Hand führte.

### **Mangelnde Fahrerlaubnis verstärkt die Dringlichkeit von Verkehrssicherheit**

Besonders besorgniserregend ist die Tatsache, dass der Autofahrer bei der Personenkontrolle durch die Polizei ohne gültige Fahrerlaubnis festgestellt wurde. Der Vorfall wirft Fragen

zur Verkehrssicherheit und den bestehenden Regelungen für den Zugang zu motorisierten Fahrzeugen auf. In vielen Regionen sind solche landwirtschaftlichen Verbindungswege, die ausschließlich für landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge freigegeben sind, ein Risikofaktor für die Verkehrssicherheit, insbesondere wenn uneingeschränkt auf sie gefahren wird.

## **Folgen für die betroffene Gemeinschaft**

- Erhöhung der Sicherheitsvorkehrungen auf landwirtschaftlichen Wegen.
- Bewusstseinschärfung für die Gefahren im Straßenverkehr.
- Prüfung der bestehenden Gesetze bezüglich der Fahrerlaubnisvergabe.

Der verletzte Radfahrer wurde zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Während der Unfallaufnahme kehrte der Verursacher nach dem Vorfall zur Unfallstelle zurück. Die Fahrzeugschlüssel seines Autos wurden von den Beamten sichergestellt. Diese Maßnahmen verdeutlichen die Verantwortung, die Fahrer im Straßenverkehr tragen, und die Notwendigkeit, das Bewusstsein für die bestehende Gesetzgebung zu schärfen.

## **Ein Appell an Fahrer und Radfahrer**

Dieser Vorfall sollte als Mahnung dienen, insbesondere in ländlichen Bereichen, achtsamer im Umgang mit den Verkehrsregeln zu sein. Sowohl Autofahrer als auch Radfahrer sind angehalten, die Straßenverhältnisse im Blick zu behalten und sich der potenziellen Gefahren bewusst zu sein. Sicherheit im Straßenverkehr ist eine gemeinsame Verantwortung, die jeder Einzelne ernst nehmen sollte.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Nordhessen

Polizeidirektion Werra-Meißner

Niederhoner Str. 44

37268 Eschwege

Telefon: 05651/925-123

E-Mail: poea.werra.meissner@polizei-nordhessen.de

Original-Content von: Polizei Eschwege, übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**